

Protokoll zur Mitgliederversammlung vom 19. November 2012

um 20.00 Uhr in der Bibliothek der Diesterwegschule Frankfurt
Am Mühlgarten 5-7, 60431 Frankfurt/M.

Versammlungsleiterin: Irina Vöge

Schriftführerin: Christine Rohrbach

Teilnehmer: 15 Mitglieder - Frau Vöge, Frau Rohrbach, Herr Benner, Frau Sturm-Hübner, Frau Fiedler, Herr Rohrbach, Herr Heye, Herr Dörschel, Herr Hänsel, Herr Wagner, Frau Henke, Frau Berkefeld, Frau Nelißen, Herr Pauly, Herr Zessin

1. Begrüßung, Eröffnung

Frau Vöge eröffnet die Versammlung und begrüßt die Teilnehmer.
Die Mitgliederversammlung wurde ordnungsgemäß einberufen.
Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig.

2. Beschluss über die Tagesordnung

Die mit der Einladung versandte Tagesordnung wird ohne Änderungen einstimmig angenommen.

3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 10. November 2011

Das Protokoll wird ohne Änderungen einstimmig angenommen.

4. Jahresberichte Schuljahr 2011/12, Rechnungsberichte und Bericht über Förderungsmaßnahmen (Tätigkeitsbericht)

Frau Vöge berichtet über die durchgeführten Projekte des Schuljahres 2011/2012:

- Dezember 2011 Glühweinverkauf nach Weihnachtskonzert – auch für 2012 geplant
- Neue Flyer in Englisch zur Mitgliedergewinnung mit Mitgliedsantrag wurden erstellt
- 2 Infobriefe wurden bisher in 2012 über den E-Mail-Verteiler verschickt – dadurch Steigerung des Bekanntheitsgrades des FV und aktuelle Information der Eltern
- Neu: Zu Beginn jeder Elternbeiratssitzung hat der Förderverein die Möglichkeit kurz über Neuigkeiten zu berichten, die die Elternbeiräte wiederum an die Eltern ihrer Klassen weitergeben können. Wir haben dieses Angebot gerne angenommen und praktizieren das seitdem.
- Fördervereinsstand beim Einschulungselternabend und bei der Einschulung
- Mitgliederwerbung und Vorstellung des Fördervereins bei der Einschulung, neues Anreizsystem 10,00 € pro neuem Mitglied in die entsprechende Klassenkasse wurde vorgestellt – mit großem Erfolg, dieses Jahr wurden 25 neue Mitglieder geworben!
- Am 2. Elternabend hat der Förderverein nochmals bei allen neuen 1. Klassen eine kurze Begrüßungs- und Informationsrunde gemacht.
- Einführung des monatlich stattfindenden Schulfrühstücks ab September 2011 – inzwischen hat das Schulfrühstück schon 11 x stattgefunden und ist fest etabliert.
- Erste-Hilfe-Kurse für Kinder der 3. Klassen wurden finanziert. Die Kinder haben nun in den Hofpausen abwechselnd Sanitätsdienst. Dieses Projekt wird auch weiterhin vom Förderverein übernommen.
- Das Projekt „Marktplatz“ wurde von Hr. Wagner auf der homepage eingerichtet. Noch läuft es etwas schleppend an, wir werden es weiterhin immer wieder bewerben (s. Infobrief 1/2012)
- Die homepage ist dank Hr. Wagner immer top-aktuell.

Herr Benner berichtet

- über die Mitgliederentwicklung, Stand 31.10.2012: aktuell 119 Mitglieder
- über die Einnahmen und Ausgaben
- über den Kassenbestand des Fördervereins (9.755 €) zum 31.10.2012
- die Einnahmen setzen sich aus den Beiträgen, den Spenden, Einnahmen aus Sponsoring-Aktionen, dem Erlös durch den Verkauf unserer T-Shirts, Tassen, etc. bei verschiedenen Veranstaltungen, Erlösen von Veranstaltungen und Einnahmen aus dem Schulfrühstück zusammen.
- Alle beschlossenen Anschaffungen (s. Protokoll 2011) wurden getätigt, die größte Anschaffung 2012 waren die Musikinstrumente für ca. 4.600 €.
- In Umsetzung ist noch das Sportprojekt, für das wir über einen Sponsor Mittel in Höhe von 3.600 € gewinnen konnten. Geplant war konkret das Projekt „Grundschulen in Bewegung“, aber leider wurde das Projekt eingestellt und unser Termin im September konnte nicht stattfinden. Es wird jetzt kurzfristig geklärt, ob wir das Geld (da zweckgebunden) für die Anschaffung ebenfalls dringend benötigter Sportgeräte nutzen dürfen, die Anschaffungen werden dann noch in diesem Jahr getätigt.
- Ein ausführlicher Bericht wird dem Protokoll beigelegt.

5. Rechnungsprüfung

Ein Antrag auf Rechnungsprüfung wurde nicht gestellt.

6. Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

7. Wahl/Neuwahl eines neuen Vorstandmitglieds (Schriftführer)

Frau Christine Rohrbach tritt von ihrem Vorstandsamt zurück.

Gewählt wurde für zwei Jahre einstimmig ohne Gegenstimme und Enthaltung als:

- Vorstandsmitglied / Schriftführer: Herr Thomas Dörschel

Frau Rohrbach wird Herrn Dörschel einarbeiten und bleibt bis zur endgültigen Übergabe kommissarisch im Amt.

8. Aktivitäten für das Schuljahr 2012/13

- Am 11.12.2012 werden wir im Rahmen des Chor-Adventskonzerts wieder einen Glühweinverkauf organisieren (eventuell zusätzlich Brezel-Verkauf). Fr. Henke, Hr. Hänsel und evtl. Herr Zessin haben ihre Hilfe am Stand angeboten.
- Am Informationsabend für die Eltern der Einschüler im Frühjahr 2013 wird der Förderverein sich vorstellen und den Verkauf von T-Shirts, Tassen, etc. (für die Schultüte) machen.
- Aus dem Erlös des Schulfrühstücks möchten wir unter anderem gerne eine Veranstaltung für alle Kinder an der Schule finanzieren. Dazu werden wir Oliver Steller einladen, der bereits schon vor einigen Jahren in der Aula der Schule die Kinder begeistert hat. Oliver Steller ist Musiker und vertont Gedichte. Ein Termin im Februar ist noch möglich, Kosten 3 € pro Kind (insgesamt ca. 950 €)
- Zum Abschluss der Projektwoche im Juni 2013 werden wir wieder einen Waffelverkauf machen. Helfer werden wir im Vorfeld per Rundmail suchen.
- NEU: Die Diesterwegschule ist ab sofort registrierte Einrichtung bei Schulengel.de. Wir haben die Schulelternschaft darüber im Infobrief 2/2012 informiert und Flyer über die Ranzenpost verteilt. Auf der nächsten Schulelternbeiratssitzung werden wir das Prinzip noch einmal erklären, damit die EB's auf dem nächsten Elternabend die Eltern noch einmal darauf hinweisen können und evtl. Fragen beantworten können. Das Prinzip: Vor dem online-Einkauf über Schulengel.de gehen. Angeschlossene Partnershops zahlen dann an die gewünschte Einrichtung einen prozentualen Betrag der Einkaufssumme als Spende. Eltern, die Bedenken haben wollen wir noch darauf hinweisen, dass man sich nicht registrieren muss und auch, dass für den Käufer keine Kosten entstehen. Die Partnershops zahlen die Spenden.
- Einschulung 2013: für die Einschulung haben wir jetzt schon um Mithilfe gebeten - Frau Henke, Frau Berkefeld und Herr Hänsel haben ihre Hilfe angeboten.

9. Stiftungen und Sponsoring

- Stiftungen und Sponsoring ist ein Thema, das wir seit letztem Jahr mit großem Erfolg in Angriff genommen haben. Ein erstes Thema war der Ausbau der Diesterwegschule zur „Musika-

lischen Grundschule“. Dank Cindy Kimpel, die mehrere Stiftungen angeschrieben hat, ist ein Betrag von € 4.500 zusammengekommen, den wir bereits auch komplett in neue Musikinstrumente und einen Musikschrank investiert haben (s. Infobrief 1/2012).

- Zusätzlich haben wir noch einen Betrag von 3.600 € zur Verfügung, der zweckgebunden für ein Sportprojekt ausgegeben werden muss (siehe Bericht Herr Benner in Punkt 4). 850 € davon haben wir bereits in Waveboards investiert. Sollte das nicht in den Rahmen der Sponsoring-Aktion passen nehmen wir das Geld dafür aus unserem Fördervereins-Budget.
- Das große Thema des kommenden Jahres ist die Neugestaltung des Schulhofs. Es gibt eine feste Zusage der Stadt, dass im Frühjahr 2013 einige Arbeiten im Schulhof vorgenommen werden. Der Bodenbelag muss erneuert werden, das Dach ist einsturzgefährdet und enthält Asbest und die Klettergerüste sind auch schon an einigen Stellen morsch. Der Rahmen der städtischen Unterstützung wird ca. 50.000 € betragen. Wir möchten für dieses Projekt unbedingt auch wieder Sponsoren finden und sehr zeitnah einige Stiftungen anschreiben. Gewünscht wird von Seiten der Schule eine Nestschaukel (ca. 2.500 €) und 2 – 3 Carports als Teilüberdachung (ca. 900 € pro Stück). Wenn diese Sachen von uns rechtzeitig vor Baubeginn angeschafft werden können wird das Grünflächenamt den Aufbau übernehmen.
- Ein weiteres Thema ist die „Lernwerkstatt“: Die Förderung hierfür läuft in Kürze aus (mehr Infos über die Lernwerkstatt auf der homepage unter „Fliegen lernen“). Momentan ist die Lernwerkstatt durch eine große Sachspende der Uni-Klinik (?) sehr gut ausgerüstet. Trotzdem werden pro Jahr ca. 1.000 € für laufende Kosten, besonders für „Personalkosten“ benötigt. Es wäre wünschenswert hier einen Sponsor zu finden, der die Lernwerkstatt auch über einen längeren Zeitraum unterstützen würde. Frau Fiedler und Herr Zessin werden den konkreten Bedarf ermitteln und sich um einen Sponsor bemühen.

10. Sonstiges

- Zum Thema Schulhofgestaltung würden wir auch einen Spendenaufruf an alle Eltern per Ranzepost verteilen falls es uns nicht gelingt Sponsoren zu finden. Dafür müssten wir uns noch eine konkrete Anschaffung überlegen, z. B. einen Balancierbalken, für den wir dann ganz konkret Geld sammeln. Auch über das Thema eines Aktionstags gemeinsam mit den Eltern, z. B. streichen der Schulhofmauer wollen wir noch einmal sprechen wenn es soweit ist.
- Da wir in diesem Jahr in einigen Fällen angesprochen wurden zum Thema Beihilfe zu Klassenfahrten haben wir uns auf folgende Regelung geeinigt: Zunächst müssen alle anderen Möglichkeiten ausgeschöpft werden und ein Antrag auf Kostenübernahme bei der Stadt gestellt werden. Nur dort, wo ein Antrag nicht bewilligt wurde können die Eltern über die LehrerIn und Frau Sturm-Hübner einen Zuschuss von max. 50 % vom Förderverein erhalten. Eltern oder Lehrer sollen sich nicht direkt an den Förderverein wenden.
- Folgende laufende Projekte werden auch zukünftig finanziert: Das Projekt Klasse 2000, die Fahrtkosten für die Bibliothekarin, der Erste-Hilfe-Kurs und die Erstausrüstung der 1. Klassen werden weiterhin vom Förderverein übernommen.
- „Kreativwerkstatt“: Die Schule benötigt auch hier für laufende Kosten (Material, Personal) einen Betrag von ca. 600 € pro Jahr. Der Förderverein prüft, ob wir das aus unserem Budget übernehmen können.
- Vom Kollegium kam der Wunsch, noch weitere 3 Dreiräder für den Pausenhof zu kaufen, da diese bei den Kindern sehr beliebt sind und sie sich als sehr stabil erwiesen haben. Dem Kauf wurde spontan zugestimmt (ca. 1.050 €)
- Ein stabiler Notenständer für die Aula wird benötigt (Kosten ca. 60 €). Auch dieser wurde direkt beschlossen und kann kurzfristig angeschafft werden.
- Es gibt keinen Werkzeugkasten in der Schule für kleine Reparaturen oder z. B. eine Bohrmaschine zum Aufhängen von Bildern, etc. Herr Hänsel kann möglicherweise einen Werkzeugkasten besorgen, ansonsten bitte Rückmeldung, damit der Förderverein das evtl. übernehmen kann.
- Frau Fiedler würde gerne im Rahmen eines Social-Days weitere Holzbänke für einige Klassenräume und für die Aula bauen. Hierfür sollte ein Unternehmen gesucht werden, dass im besten Fall nicht nur das Material sondern auch Leute für den Zusammenbau zur Verfügung stellt.